

Denn jetzt spielt der Posaunenchor

Text: Ingrid van Bebber

Musik: Detlev Jöcker

1. In unsrer Stadt, da steht ein Turm,
im Sonnenschein und auch im Sturm.
Und jedes Jahr zur Weihnachtszeit
dann schallt von dort es weit und breit.
Am Abend, wenn es dunkel wird,
und draußen ist es kalt und friert,
erklingt Musik in meinem Ohr,
dann spielt dort der Posaunenchor.

2. In unsrer Stadt, da steht ein Turm,
im Sonnenschein und auch im Sturm.
Und jedes Jahr zur Weihnachtszeit
dann schallt von dort es weit und breit.
Und alle Menschen bleiben stehn,
doch niemand kann die Bläser sehn.
Man lauscht ganz still und ist ganz Ohr,
denn jetzt spielt der Posaunenchor.

3. In unsrer Stadt, da steht ein Turm,
im Sonnenschein und auch im Sturm.
Und jedes Jahr zur Weihnachtszeit
dann schallt von dort es weit und breit.
Und manche Leute singen mit,
sie kennen dieses schöne Lied.
Noch lang klingt die Musik im Ohr,
auch ohne den Posaunenchor.

